Informatik I: Einführung in die Programmierung

7. Entwurf von Schleifen, While-Schleifen, Hilfsfunktionen und Akkumulatoren

NI REBURG

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Peter Thiemann

13. November 2018





- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit

Skalarmultiplika

Auswertung

Ableitung

ntegration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Foton

Lexikographisch

while-

Schleifen





- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Skalarmultiplikati

Auswertung

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra:

Lexikographisch Ordnung

while-Schleifen

Zusammen

fassung

Polynome



FREIBU

Definition

Ein *Polynom vom Grad n* ist eine Folge von Zahlen $(a_0, a_1, ..., a_n)$, den *Koeffizienten*. Dabei ist $n \ge 0$ und $a_n \ne 0$.

Beispiele

- **(**)
- **(1)**
- **(3,2,1)**

Anwendungen

Kryptographie, fehlerkorrigierende Codes.

Entwurf von Schleifen

> Fallstudie: Rechnen mit

Polynomen Skalarmultiplik

Augwortung

Ableitung

ntegration

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra:

Lexikographisch

while-

Schleifen

Rechenoperationen auf Polynomen



INI REIBURG

■ (Skalar) Multiplikation mit einer Zahl c

$$c \cdot (a_0, a_1, \dots, a_n) = (c \cdot a_0, c \cdot a_1, \dots, c \cdot a_n)$$

 \blacksquare Auswertung an der Stelle x_0

$$(a_0, a_1, \dots, a_n)[x_0] = \sum_{i=0}^n a_i \cdot x_0^i$$

Ableitung

$$(a_0, a_1, \ldots, a_n)' = (1 \cdot a_1, 2 \cdot a_2, \ldots, n \cdot a_n)$$

Integration

$$\int (a_0, a_1, \dots, a_n) = (0, a_0, a_1/2, a_2/3, \dots, a_n/(n+1))$$

Entwurf von Schleifen

> Fallstudie: Rechnen mit

Polynomen Skalarmultiplikation

Auswertung Ableitung

Integration

Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Foton

Extra: Lexikographische

Ordnung

Schleifen





- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit

Polynomen

Skalarmultiplikation

Auswertung

Ableitung

Integration

Binäre Operationen

Addition Multiplikation

Extra:

Lexikographische Ordnung

while-

Schleifen

Skalarmultiplikation



10 / 96

$c \cdot (a_0, a_1, \dots, a_n) = (c \cdot a_0, c \cdot a_1, \dots, c \cdot a_n)$

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion skalar_mult nimmt als Eingabe

c : float, den Faktor,

p : list, ein Polynom.

Der Grad des Polynoms ergibt sich aus der Länge der Sequenz.

Entwurf von Schleifen

Fallstudie:

Rechnen mit Polynomen

Skalarmultiplikation

Auswertung

Ableitung

Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographisch

while-

Schleifen

Skalarmultiplikation



FREIBU

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Skalarmultiplikation Auswertung

Ableitung Integration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation Extra:

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen



Schritt 3: Beispiele

```
skalar_mult(42, []) == []
skalar_mult(42, [1,2,3]) == [42,84,126]
skalar_mult(-0.1, [1,2,3]) == [-0.1,-0.2,-0.3]
```

Entwurf von

Schleifen Fallstudie:

Rechnen mit

Skalarmultiplikation Auswertung

Ableitung

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra:

while-Schleifen



Schritt 4: Funktionsdefinition

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit

Skalarmultiplikation Auswertung

Ableitung Integration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Zusammen

Muster: Akkumulator



Rumpf der Skalarmultiplikation

```
result = []
for a in p:
    result = result + [c * a]
return result
```

Variable result ist Akkumulator

- In result wird das Ergebnis aufgesammelt
- result wird vor der Schleife initialisiert
- Jeder Schleifendurchlauf erweitert das Ergebnis in result.

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit

Skalarmultiplikation

Auguertung

Ableitung

ntegration

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Zusammer

13. November 2018 P. Thiemann – Info I 14 / 96





- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit

Rechnen mit Polynomen

Ortalariian

Auswertung

Ableitung

ntegration

Binäre Operationen

Addition Multiplikation

wuitipiikatior

Extra: Lexikographisch

while-

Schleifen

Zusammen

Auswertung



FREB

$$(a_0, a_1, \dots, a_n)[x_0] = \sum_{i=0}^n a_i \cdot x_0^i$$

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion poly_eval nimmt als Eingabe

■ p : list, ein Polynom,

x: float, das Argument.

Der Grad des Polynoms ergibt sich aus der Länge der Sequenz.

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit

Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung

Integration

Binăre Operationen

Multiplikation

Fiden

Lexikographisch

while-

Schleifen



Entwurf vo

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung Integration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-Schleifen

Zusammen-



Schritt 3: Beispiele

```
poly_eval([], 2) == 0
poly_eval([1,2,3], 2) == 17
poly_eval([1,2,3], -0.1) == 0.83
```

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung

ntegration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra:

Lexikographisch Ordnung

while-Schleifen



- -

Schritt 4: Funktionsdefinition

```
def poly_eval(
        p : list, # of float
        x : float
        ) -> float:
    result = 0
    i = 0
    for a in p:
        result = result + a * x ** i
        i = i + 1
    return result
```

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung

Binăre Operationen

Addition Multiplikation

Extra: Lexikographische

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Auswertung



Schritt 4: Alternative Funktionsdefinition

- enumerate(seq) liefert (konzeptuell) eine Liste aus Paaren (Laufindex, Element)
- Beispiel

list (enumerate([8, 8, 8])) == [(0, 8), (1, 8), (2, 8)]

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung
Integration
Binäre Operationen

Addition Multiplikation Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen



FREE BU

- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit

Polynomen

Auswertung

Ableitung

Integration

Binäre Operationen

Addition Multiplikation

Multiplikation

Extra: Lexikographisch

while-

Schleifen



$$(a_0, a_1, \dots, a_n)' = (1 \cdot a_1, 2 \cdot a_2, \dots, n \cdot a_n)$$

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion derivative nimmt als Eingabe

p: list, ein Polynom.

Der Grad des Polynoms ergibt sich aus der Länge der Sequenz.

Entwurf von

Fallstudie:

Auswertung

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

while-

Schleifen



- -

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung

Integration

Binăre Operationen Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-

Schleifen



Schritt 3: Beispiele

```
derivative([]) == []
derivative([42]) == []
derivative([1,2,3]) == [2,6]
```

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung

Integration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen



Entwurf von

Schritt 4: Funktionsdefinition

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikati

Auswertung Ableitung

Integration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen





- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von Schleifen

Fallstudie:

Rechnen mit Polynomen

.

Ableitung

Integration

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

Ordnung

while-Schleifen

Zusammen

Integration



AR N N N N N N

$$\int (a_0, a_1, \dots, a_n) = (0, a_0, a_1/2, a_2/3, \dots, a_n/(n+1))$$

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion integral nimmt als Eingabe

p : list, ein Polynom.

Der Grad des Polynoms ergibt sich aus der Länge der Sequenz.

Weitere Schritte selbst

Entwurf von Schleifen

Fallstudie:

Polynomen

Auswertung

Ableitung

Integration

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra:

Lexikographiscl

while-

Schleifen



FREIBU

- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit

Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung

itegration

Binăre Operationen

Addition Multiplikation

Extra: Lexikographische

Ordnung

while-Schleifen

Operationen mit zwei Polynomen



33 / 96

Addition (falls $n \leq m$)

$$(a_0, a_1, \dots, a_n) + (b_0, b_1, \dots, b_m)$$

= $(a_0 + b_0, a_1 + b_1, \dots, a_n + b_n, b_{n+1}, \dots, b_m)$

Multiplikation von Polynomen

$$(a_0, a_1, \dots, a_n) \cdot (b_0, b_1, \dots, b_m)$$

$$= (a_0 \cdot b_0, a_0 \cdot b_1 + a_1 \cdot b_0, \dots, \sum_{i=0}^{k} a_i \cdot b_{k-i}, \dots, a_n \cdot b_m)$$

$$= (a_0 \cdot b_0, a_0 \cdot b_1 + a_1 \cdot b_0, \dots, \sum_{i=0}^{k} a_i \cdot b_{k-i}, \dots, a_n \cdot b_m)$$

$$= (a_0 \cdot b_0, a_0 \cdot b_1 + a_1 \cdot b_0, \dots, \sum_{i=0}^{k} a_i \cdot b_{k-i}, \dots, a_n \cdot b_m)$$

$$= (a_0 \cdot b_0, a_0 \cdot b_1 + a_1 \cdot b_0, \dots, \sum_{i=0}^{k} a_i \cdot b_{k-i}, \dots, a_n \cdot b_m)$$

Entwurf von

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

while-

Schleifen



- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von

Fallstudie:

Rechnen mit

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

while-

Schleifen

Addition



$$(a_0, a_1, \dots, a_n) + (b_0, b_1, \dots, b_m)$$

= $(a_0 + b_0, a_1 + b_1, \dots, a_n + b_n, b_{n+1}, \dots, b_m)$

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion poly add nimmt als Eingabe

p: list, ein Polynom.

q : list, ein Polynom.

Die Grade der Polynome ergeben sich aus der Länge der Sequenzen.

Achtung

Die Grade der Polynome können unterschiedlich sein!

Entwurf von

Schleifen

Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikati

Ableitung

Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-

Schleifen

Addition



FREIBU

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikation Auswertung

Ableitung Integration

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation Extra:

Lexikographisch Ordnung

while-Schleifen

Zusammen fassung

Frage

Was ist ...?



Entwurf von

Fallstudie:

Rechnen mit

Auswertung

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra:

while-

Schleifen

Zusammen-

Schritt 3: Beispiele

```
poly_add([], []) == []
poly add([42], []) == [42]
poly add([], [11]) == [11]
poly_add([1,2,3], [4,3,2,5]) == [5,5,5,5]
```

Antwort

maxlen = max (len (p), len (q))



Schritt 4: Funktionsdefinition

```
def poly_add(
        p : list, # of float
        q : list # of float
        ) -> list: # of float
    maxlen = max (len (p), len (q))
    result = []
    for i in range(maxlen):
        result = result + [
            (p[i] if i < len(p) else 0) +
            (q[i] if i < len(q) else 0)]
    return result
```

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung
Ableitung
Integration

Binăre Operationen

Multiplikation Extra:

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Neuer Ausdruck



Bedingter Ausdruck (Conditional Expression)

exp true if cond else exp false

- Werte zuerst cond aus
- Falls Ergebnis kein Nullwert, dann werte exp_true als Ergebnis aus
- Sonst werte exp_false als Ergebnis aus

Beispiele

- 17 if True else 4 == 17
- "abc"[i] if i<3 else ","

Entwurf von

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

while-Schleifen



REIBUR

Schritt 4: Alternative Funktionsdefinition

```
def poly add(
        p : list, # of float
        q : list # of float
        ) -> list: # of float
    maxlen = max (len (p), len (q))
    result = []
    for i in range(maxlen):
        ri = 0
        if i < len(p): ri = ri + p[i]</pre>
        if i < len(q): ri = ri + q[i]</pre>
        result = result + [ri]
    return result
```

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikati Auswertung

Ableitung Integration Binăre Operationen

Binăre Operatione Addition

Multiplikation

Extra:

while-

Schleifen



Beobachtung

- Code für Addition unübersichtlich, weil er mehrfach das gleiche Muster verwendet
 - if i < len(p): ri = ri + p[i]</pre> p[i] if i < len(p) else 0</pre>
- Das gleiche Muster ist auch beim Produkt hilfreich...
- ⇒ Muster 2 in einer Hilfsfunktion abstrahieren!

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion safe index nimmt als Eingabe

p : list eine Sequenz

■ i : int einen Index

d einen Ersatzwert, der zu den Elementen von p passt

Entwurf von

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Sichere Indizierung



Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung Integration Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Sichere Indizierung



FRE B

Schritt 3: Beispiele

```
safe_index([1,2,3], 0, 0) == 1
safe_index([1,2,3], 2, 0) == 3
safe_index([1,2,3], 4, 0) == 0
safe_index([1,2,3], 4, 42) == 42
safe_index([], 0, 42) == 42
```

Abstraktion des Musters

■ Gefunden: p[i] if i < len(p) else 0

■ Abstraktion: p[i] if i < len(p) else d

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

> ikalarmultiplikatio iuswertung

Ableitung Integration

Binăre Operationen

Addition Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-

Schleifen

Zusammen-

Sichere Indizierung



Schritt 4: Funktionsdefinition

oder gleichbedeutend

```
if i < len(p):
    return p[i]
else:
    return d</pre>
```

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikatio

Ableitung Integration Binăre Operationen

Addition

Multiplikation Extra: Lexikographische

while-

Schleifen



Funktionsdefinition mit Hilfsfunktion

```
def poly_add(
        p : list, # of float
        q : list # of float
        ) -> list: # of float
    maxlen = max (len (p), len (q))
    result = []
    for i in range(maxlen):
        result = result + [
            safe index(p,i,0)
            + safe index (q,i,0)]
    return result
```

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikatie Auswertung

Ableitung Integration

Binăre Operationen

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

1 Entwurf von Schleifen



FREIBU

- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von Schleifen

Fallstudie:

Rechnen mit

Skalarmultiplik

Auswertung

Ableitung

Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-

Schleifen



$$(p_0, p_1, \dots, p_n) \cdot (q_0, q_1, \dots, q_m)$$

$$= (p_0 \cdot q_0, p_0 \cdot q_1 + p_1 \cdot q_0, \dots, \sum_{i=0}^{k} p_i \cdot q_{k-i}, \dots, p_n \cdot q_m)$$

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion poly_mult nimmt als Eingabe

■ p : list ein Polynom

q : list ein Polynom

und liefert als Ergebnis das Produkt der Eingaben.

Entwurf von

Schleifen Fallstudie:

Rechnen mit Polynomen

uswertung

tegration

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation Extra:

Lexikographische

while-Schleifen

Zusammer

fassung



AR B

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung
Ableitung
Integration

Binăre Operationen

Addition Multiplikation

Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen



A _ _

Schritt 3: Beispiele

```
poly_mult([], []) == []
poly_mult([42], []) == []
poly_mult([], [11]) == []
poly_mult([1,2,3], [1]) == [1,2,3]
poly_mult([1,2,3], [0,1]) == [0,1,2,3]
poly_mult([1,2,3], [1,1]) == [1,3,5,3]
```

Beobachtungen

```
■ Range maxlen = len (p) + len (q) - 1
```

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung
Ableitung

Integration
Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-Schleifen

Zusammen-



- -

Schritt 4: Funktionsdefinition

Entwurf von Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikatio Auswertung

Ableitung Integration

Binäre Operationen Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

while-Schleifen

Zusammen-



FREIBL

Das k-te Element

$$r_k = \sum_{i=0}^k p_i \cdot q_{k-i}$$

noch eine Schleife!

Berechnung

Entwurf von

Schleifen

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung

Ableitung Integration

Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische

Ordnung

while-Schleifen

Zusammen-



REIBUR

Schritt 4: Funktionsdefinition, final

```
def poly_mult(
        p : list, # of float
        q : list # of float
        ) -> list: # of float
    result = []
    for k in range(len(p) + len(q) - 1):
        rk = 0
        for i in range(k+1):
            rk = rk + (safe index(p,i,0))
                       * safe index(q,k-i,0))
        result = result + [rk]
    return result
```

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen Skalarmultiplikation

Ableitung Integration Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

1 Entwurf von Schleifen





- Fallstudie: Rechnen mit Polynomen
- Skalarmultiplikation
- Auswertung
- Ableitung
- Integration
- Binäre Operationen
- Addition
- Multiplikation
- Extra: Lexikographische Ordnung

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit

Polynomen Skalarmultinlika

....

Ableitung

Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Zusammen

Erinnerung: Lexikographische Ordnung



Gegeben

Zwei Sequenzen der Längen m, n > 0:

$$\vec{a} = a_1 a_2 \dots a_m$$

$$\vec{b} = "b_1 b_2 \dots b_n"$$

$\vec{a} < \vec{b}$ in der lexikographischen Ordnung, falls

Es gibt $0 < k < \min(m, n)$, so dass

$$\blacksquare \ a_1 = b_1, \ldots, a_k = b_k \text{ und}$$

$$\vec{a} = a_1 a_2 \dots a_k a_{k+1} \dots a_m$$
 $\vec{b} = a_1 a_2 \dots a_k b_{k+1} \dots b_n$

$$\mathbf{m} k = m$$

$$\vec{a} = "a_1 a_2 \dots a_m"$$
 $\vec{b} = "a_1 a_2 \dots a_m b_{m+1} \dots b_n"$

■ oder k < m und $a_{k+1} < b_{k+1}$.

Entwurf von

Ableitung

Binäre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra: Lexikographische Ordnuna

Lexikographische Ordnung



Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion lex_ord nimmt als Eingabe

■ a : list eine Sequenz

■ b : list eine Sequenz

und liefert als Ergebnis True, falls a \leq b, sonst False.

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

> Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung Ableitung

Integration
Binăre Operationen

Addition

Multiplikation

Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Zusammen-

13. November 2018 P. Thiemann – Info I 58 / 96

Lexikographische Ordnung



UNI FREIBU

Schritt 3: Beispiele

```
lex_ord([], []) == True
lex_ord([42], []) == False
lex_ord([], [11]) == True
lex_ord([1,2,3], [1]) == False
lex_ord([1], [1,2,3]) == True
lex_ord([1,2,3], [0,1]) == False
lex_ord([1,2,3], [1,3]) == True
lex_ord([1,2,3], [1,2,3]) == True
```

Entwurf von Schleifen

Schleifen
Fallstudie:

Polynomen Skalarmultiplikation

Ableitung Integration

Binăre Operationen Addition

Multiplikation Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen

Zusammen-

Beobachtungen

■ Range minlen = min (len (a), len (b))

13. November 2018 P. Thiemann – Info I 59 / 96

Lexikographische Ordnung



FREIBUR

Schritt 4: Funktionsdefinition

```
def lex ord(
        a: list,
        b : list
        ) -> bool:
    minlen = min (len (a), len (b))
    for k in range (minlen):
        if a[k] < b[k]:
            return True
        if a[k] > b[k]:
            return False
    # a is prefix of b or vice versa
    return len(a) <= len(b)
```

Entwurf von

Fallstudie: Rechnen mit Polynomen

Auswertung
Ableitung
Integration

Binăre Operationen

Multiplikation Extra:

Lexikographische Ordnung

while-Schleifen



AR PER

- Einlesen einer Liste
- Das Newton-Verfahren
- Das Collatz-Problem
- Abschließende Bemerkungen

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Das

Newton-Verfahren Das

Collatz-Problem Abschließende

Abschließende Bemerkungen

while-Schleifen



Manchmal muss etwas wiederholt werden, ohne dass vorher klar ist, wie oft.

Beispiele

- Einlesen von mehreren Eingaben
- Newton-Verfahren zum Auffinden von Nullstellen
- Das Collatz-Problem

Die while-Schleife

- Syntax der while-Anweisung: while Bedingung: Anweisungen
- Die Anweisungen werden wiederholt, solange die Bedingung keinen Nullwert (z.B. True) liefert.

Entwurf von

while-Schleifen

fassung



- Einlesen einer Liste
- Das Newton-Verfahren
- Das Collatz-Problem
- Abschließende Bemerkungen

Entwurf von Schleifen

while-

Einlesen einer

Liste

Das Newton-Verfahren

Das Collatz-Problem

Ahechlio Rondo Bemerkungen



FREE BU

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion input_list nimmt keine Parameter, erwartet eine beliebig lange Folge von Eingaben, die mit einer leeren Zeile abgeschlossen ist, und liefert als Ergebnis die Liste dieser Eingaben als Strings.

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Liste

Das Newton-Verfahr

Collatz-Probler
Abschließende

Bemerkungen

Beispiel: Einlesen einer Liste



REB

Schritt 2: Funktionsgerüst

```
def input_list() -> list: # of string
    # fill in, initialization
    while CONDITION:
          # fill in
    return
```

Warum while?

- Die Anzahl der Eingaben ist nicht von vorne herein klar.
- Dafür ist eine while-Schleife erforderlich.
- Die while-Schleife läuft, solange nicht-leere Eingaben erfolgen.
- Die while-Schleife terminiert (d.h., sie wird nur endlich oft durchlaufen), sobald eine leere Eingabe erfolgt.

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

> Einlesen einer Liste

Das Newton-Verfahre

Collatz-Problem Abschließende Bemerkungen



Entwurf von

while-

Einlesen einer

Liste

Newton-Verfahren

Das

Collatz-Problem

Collatz-Problem Abschließende Bemerkungen

Zusammenfassung

Beispiele

Eingabe:

```
>>> input_list()

[]
>>> input_list()
Bring
mal
das
WLAN-Kabel!

['Bring', 'mal', 'das', 'WLAN-Kabel!']
```



Entwurf

Schritt 4: Funktionsdefinition

```
def input_list() -> list: # of string
  result = []
  line = input()
  while line:
     result = result + [line]
     line = input()
  return result
```

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Das Newton-Verfahren

Collatz-Problem
Abschließende
Bemerkungen



Entwurf vo

- Einlesen einer Liste
- Das Newton-Verfahren
- Das Collatz-Problem
- Abschließende Bemerkungen

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Das Named and Mandala

Newton-Verfahren Das

Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen



Suche Nullstellen von stetig differenzierbaren Funktionen

Verfahren

 $f \colon \mathbb{R} \to \mathbb{R}$ sei stetig differenzierbar

- Wähle $x_0 \in \mathbb{R}$, n = 0
- 2 Setze $x_{n+1} = x_n \frac{f(x_n)}{f'(x_n)}$
- Berechne nacheinander $x_1, x_2, ... x_k$ bis $f(x_k)$ nah genug an 0.
- 4 Ergebnis ist x_k

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Das

Newton-Verfahren

Collatz-Proble
Abschließend
Bemerkungen

... für Polynomfunktionen

- Erfüllen die Voraussetzung
- Ableitung mit derivative

Was heißt hier "nah genug"?

- Eine überraschend schwierige Frage ...
- Wir sagen: x ist nah genug an x', falls $\frac{|x-x'|}{|x|+|x'|} < \varepsilon$
- $\epsilon > 0$ ist eine Konstante, die von der Repräsentation von float, dem Verfahren und der gewünschten Genauigkeit abhängt. Dazu kommen noch Sonderfälle.
- Wir wählen: $\varepsilon = 2^{-20} \approx 10^{-6}$
- Genug für eine Hilfsfunktion!



Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion close_enough nimmt als Eingabe zwei Zahlen

```
x : float
```

■ y : float

und liefert als Ergebnis True, falls $\frac{|x-y|}{|x|+|y|} < \varepsilon$, sonst False. Dabei ist $\varepsilon = 2^{-20}$.

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

> while-Schleifen

Einlesen eine Liste

Newton-Verfahren

Collatz-Problen Abschließende Bemerkungen



FREB --

Schritt 3: Beispiele

```
close_enough (1, 1.00001) == False
close_enough (1, 1.000001) == True
close_enough (100000, 100001) == False
close_enough (100000, 100000.1) == True
```

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen eine

Das Newton-Verfahren

Das Collatz-Problen Abschließende Bemerkungen



Entwurf von

Ahechlio Rondo Bemerkungen

Zusammen-

Schritt 4: Funktionsdefinition

```
while-
EPSILON = 2.0 ** -20
def close_enough(
                                                          Dae
                                                          Newton-Verfahren
         x: float,
         y : float
         ) -> bool:
    if x == 0 or y == 0:
                                                         fassung
         return abs (x - y) < EPSILON
    return (x == y
        or abs (x - y) / (abs (x) + abs (y)) < EPSILON)
```



Entwurf von

W

while-Schleife

> Einlesen eir Liste

Das Newton-Verfahren

Das Collatz-Probler

Abschließende Bemerkungen

Zusammer fassung

Schritt 1: Bezeichner und Datentypen

Die Funktion newton nimmt als Eingabe

■ f : list ein Polynom

■ x0 : float einen Startwert

und verwendet das Newton-Verfahren zur Berechnung einer Zahl x, sodass f(x) "nah genug" an 0 ist.



__

Schritt 2: Funktionsgerüst

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Das Newton-Verfahren

Das Collatz-Problem Abschließende Bemerkungen



Entwurf von

while-Schleifen

Einlesen eine

Das Newton-Verfahrer

Das Collatz-Probler

Abschließend Bemerkungen

Zusammen

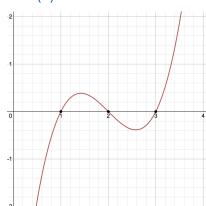
Warum while?

- Das Newton-Verfahren verwendet eine Folge x_n , von der <u>nicht von vorne herein klar</u> ist, wieviele Elemente benötigt werden.
- Dafür ist eine while-Schleife erforderlich.
- Diese while-Schleife terminiert aufgrund der mathematischen / numerischen Eigenschaften des Newton-Verfahrens. Siehe Vorlesung Mathe.

Newton-Verfahren



Beispielfunktion: $f(x) = x^3 - 6x^2 + 11x - 6$



Entwurf von Schleifen

while-

Einlesen einer

Das

Newton-Verfahren

Das

Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen



Entwurf von

Schleifen

while-Schleifen Einlesen einer

Das Newton-Verfahren

Collatz-Problen Abschließende Bemerkungen

Zusammenfassung

Schritt 3: Beispiele

```
p = [-6, 11, -6, 1]
close_enough (newton (p, 0), 1) == True
close_enough (newton (p, 1.1), 1) == True
close_enough (newton (p, 1.7), 2) == True
close_enough (newton (p, 2.5), 1) == True
close_enough (newton (p, 2.7), 3) == True
close_enough (newton (p, 10), 3) == True
```



__

Schritt 4: Funktionsdefinition

```
def newton(
        f : list, # of float
        x0 : float
        ) -> bool:
    deriv f = derivative(f)
    xn = x0
    while not close_enough (
            poly_eval (f, xn), 0):
        xn = xn - ( poly_eval (f, xn)
                  / poly eval (deriv f, xn))
    return xn
```

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen Einlesen einer

Das Newton-Verfahren

Collatz-Problem
Abschließende
Bemerkungen



A

- Einlesen einer Liste
- Das Newton-Verfahren
- Das Collatz-Problem
- Abschließende Bemerkungen

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Das

Newton-Verfahren Das

Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen

Das Collatz-Problem



Entwurf von

while-

Dae Collatz-Problem

fassung

Verfahren (Collatz 1937)

Starte mit einer positiven ganzen Zahl n.

- Falls *n* gerade, fahre fort mit n/2.
- Sonst fahre fort mit 3n + 1.
- Wiederhole his n=1

Offene Frage

Nach wievielen Wiederholungen wird n = 1 erreicht?

Beispiele (Folge der durchlaufenen Zahlen)

- **[3, 10, 5, 16, 8, 4, 2, 1]**
- **1** [7, 22, 11, 34, 17, 52, 26, 13, 40, 20, 10, 5, 16, 8, 4, 2, 1]



```
def collatz (n : int) -> list:
    result = [n]
    while n > 1:
        if n % 2 == 0:
            n = n // 2
        else:
            n = 3 * n + 1
        result = result + [n]
    return result
```

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Das Newton-Verfahren

Das Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen



Entwurf von

Schleifen

while-Schleifer

Einlesen einer

Das

Das Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen

Zusammenfassung

Warum while?

- Es ist nicht bekannt ob collatz(n) für jede Eingabe terminiert.
- Aber validiert für alle $n < 20 \cdot 2^{58} \approx 5.7646 \cdot 10^{18}$ (Oliveira e Silva).



89 / 96

- Einlesen einer Liste
- Das Newton-Verfahren
- Das Collatz-Problem
- Abschließende Bemerkungen

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

Einlesen einer

Liste

Das Newton-Verfahren

Das Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen



Die Anweisungen break, continue und else wirken auf while-Schleifen genauso wie auf for-Schleifen:

- break beendet eine Schleife vorzeitig.
- continue beendet die aktuelle Schleifeniteration vorzeitig, d.h. springt zum Schleifenkopf um den nächsten Schleifentest durchzuführen.
- Schleifen können einen else-Zweig haben. Dieser wird nach Beendigung der Schleife ausgeführt, und zwar genau dann, wenn die Schleife nicht mit break verlassen wurde.

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen

> Einlesen eine Liste

Das Newton-Verfahre

Collatz-Probler

Abschließende Bemerkungen

Termination der Schleife



FRE B

Die Anzahl der Durchläufe einer for-Schleife ist stets durch den Schleifenkopf vorgegeben:

```
for element in seq:
   Anzahl der Elemente in der Sequenz seq
```

```
■ for i in range(...):
Größe des Range
```

- Daher bricht die Ausführung einer for-Schleife stets ab (die Schleife terminiert).
- Bei einer while-Schleife ist die Anzahl der Durchläufe nicht vorgegeben.
- Daher ist stets eine Überlegung erforderlich, ob eine while-Schleife terminiert.
- Diese Überlegung, die Terminationsbedingung, muss im Programm z.B. als Kommentar dokumentiert werden.

Entwurf von Schleifen

> while-Schleifen

Einlesen eine

Das

Das Collatz-Problem

Abschließende Bemerkungen



REIBURG

Zweierlogarithmus

$$\log_2 a = b$$
$$2^b = a$$

■ für a > 0

für ganze Zahlen

12 (n) =
$$m$$

 $m = \lfloor \log_2 n \rfloor$

Entwurf von Schleifen

while-Schleifer

Einlesen einer

Des

Newton-Verfahren

Collatz-Probler

Abschließende Bemerkungen



```
AR
AR
AR
```

```
def 12 (n : int) -> int:
    m = -1
    while n>0:
        m = m + 1
        n = n // 2
    return m
```

Terminationsbedingung

- Die while-Schleife terminiert, weil für alle n>0 gilt, dass n > n//2 und jede Folge n1 > n2 > ... abbricht.
- Anzahl der Schleifendurchläufe ist durch log₂ n beschränkt.

Entwurf von Schleifen

> Schleifen Einlesen einer Liste

Collatz-Problem
Abschließende
Bemerkungen



A H

Entwurf von Schleifen

while-Schleifen



- **X**
 - Entwurf von Schleifen while-
 - Zusammenfassung

- Funktionen über Sequenzen verwenden for-in-Schleifen.
- Ergebnisse werden meist in einer Akkumulator Variable berechnet.
- Funktionen über mehreren Sequenzen verwenden for-range-Schleifen.
- Der verwendete Range hängt von der Problemstellung ab.
- Nicht-triviale Teilprobleme werden in Hilfsfunktionen ausgelagert.
- while-Schleifen werden verwendet, wenn die Anzahl der Schleifendurchläufe nicht von vorne herein bestimmt werden kann oder soll, typischerweise
 - zur Verarbeitung von Eingaben
 - zur Berechnung von Approximationen
- Jede while-Schleife muss eine dokumentierte Terminationsbedingung haben.